

Dieter Jürgens 70 Jahre

Am 22. November konnte der ehemalige kaufmännische Geschäftsführer der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) Dieter Jürgens seinen 70. Geburtstag feiern.

Vom 1. Januar 1974 bis 31. Dezember 1998 war Dieter Jürgens als kaufmännischer Geschäftsführer in der BLÄK beschäftigt, nachdem er zunächst bei verschiedenen Krankenkassen einige Berufserfahrungen sammeln konnte.

Bevor er nach 25-jähriger Tätigkeit in den Ruhestand trat widmete er sich dem Aufbau einer effizienten und modernen Organisation, in der er für Rechnungswesen, Meldewesen, EDV, Verwaltung und einige Jahre für die Schlichtungsstelle zur außergerichtlichen Erledigung von Haftpflichtstreitigkeiten zwischen Ärzten und Patienten zuständig war. Dass die BLÄK frühzeitig die Elektronische Datenverarbeitung einführte, war ein wesentlicher Verdienst von Dieter Jürgens.

Sein über das Maß dienstlicher Pflichten hinausgehendes Engagement für den Hilfsfonds, der unverschuldet in Not geratene Ärzte und deren Angehörige mit Beihilfen unterstützt, ist besonders zu würdigen.

Auf Grund des sorgfältigen Abwägens zwischen Argumenten und seines Strebens nach einem Ausgleich unterschiedlicher Interessen, wurden seine langjährige Mitarbeit und seine Ratschläge auch in der Finanzkommission der Bundesärztekammer geschätzt.

Weiter ist hervorzuheben, dass Dieter Jürgens von 1980 bis 2005 den ehrenamtlichen Selbstverwaltungsorganen der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege als ordentliches Mitglied der Vertreterversammlung – Gruppe der Arbeitgebervertretung – angehörte.

Die Bereitschaft, sich durch persönlichen Einsatz für die Anliegen der Ärzteschaft und seiner Mitarbeiter zu verwenden, kennzeichneten den kollegialen, offenen und menschlichen Arbeitsstil von Dieter Jürgens.

Für seinen Einsatz ehrte ihn der Vorstand der Bundesärztekammer mit der Verleihung des Ehrenzeichens der deutschen Ärzteschaft.

Herzlichen Glückwunsch.

Verdienstkreuz am Bande

Dr. Bärbel Strunk, Allgemeinärztin, Waging am See, wurde das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

Dr. Udo Baudler †

Am 11. Oktober 2005 ist Dr. Udo Baudler mit 98 Jahren in Rüdenhausen verstorben, wo er sich 1936 als praktischer Arzt niederließ.

Erst 1948 kam er aus russischer Gefangenschaft wieder nach Hause und war von 1949 bis 1982 weiter als praktischer Arzt tätig.

Die Mitwirkung in den ärztlichen Berufsverbänden war ihm von Anfang an ein Bedürfnis. 14 Jahre war er Delegierter zur Bayerischen Landesärztekammer und Mitglied des Ärztlichen Bezirksverbandes Unterfranken. Im Bayerischen Hausärzterverband führte er ab 1975 den Bezirksvorsitz für Unterfranken. Von 1975 bis 1987 bekleidete er das Amt des stellvertretenden Landesvorsitzenden. Wegen seiner Verdienste für die Hausärzteschaft wurde er 1987 zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Dr. Carola Berking, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie der LMU München, wurde für ihre Forschungsarbeiten zum Thema Hautkrebs der Ingrid-zu-Solms-Wissenschaftspreis verliehen.

Professor Dr. Christian P. Speer, FRCPE, Direktor der Kinderklinik und Poliklinik der Universität Würzburg, wurde von der Hong Kong Pediatric Society eingeladen, die Hutchinson's Memorial Lecture 2005 zu halten.

Leben und Überleben in Praxis und Klinik

Gefährden Sie nicht Ihre berufliche Existenz und suchen Sie rechtzeitig Hilfe bei physisch und psychischer Überlastung, Psychostress am Arbeitsplatz, Suchtproblematik, Alkohol, usw.

Unverbindliche Auskünfte (selbstverständlich vertraulich und/oder anonym) über entsprechende psychotherapeutische Behandlungsmöglichkeiten können Sie ab sofort erhalten bei der Bayerischen Ärzteversorgung, Denninger Straße 37, 81925 München.

Dort stehen Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung:

Herr Dierking (Mi. bis Fr. ganztags),
Telefon 089 9235-8862
Frau Wolf (Mo., Di., Do., Fr. 9 bis 12 Uhr),
Telefon 089 9235-8873

Dr. Peter Heppt, Orthopäde, Erlangen, wurde zum 1. Schatzmeister des Berufsverbandes der Fachärzte für Orthopädie e. V. gewählt.

Professor Dr. Raymund E. Horch, Leiter der Plastischen- und Handchirurgischen Abteilung in der Chirurgischen Klinik der Universität Erlangen-Nürnberg, wurde in das Editorial Board des *Journal of Cellular and Molecular Medicine* aufgenommen.

Privatdozent Dr. H. Michael Mayer, Geschäftsführender Ärztlicher Direktor des Orthozentrums München, Orthopädische Klinik München, wurde anlässlich der Jahrestagung „Eurospine 2005“ in Barcelona zum neuen Präsidenten der Spine Society of Europe gewählt.

Professor Dr. med. Dr. phil. Johannes Ring, Direktor der Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie am Biederstein der TU München, wurde für besondere Verdienste um die Erforschung der Ursachen für die Zunahme von Allergien die Staatsmedaille für Umwelt und Gesundheit verliehen.

Professor Dr. Cornel Sieber, Lehrstuhl für Innere Medizin (Geriatric) der Universität Erlangen-Nürnberg, wurde zum außerordentlichen Mitglied der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft gewählt.

Dr. Bernd Wolfarth, Poliklinik für Präventive und Rehabilitative Sportmedizin der TU, München, wurde für seine Forschung zur Sauerstoff-Aufnahmefähigkeit bei Spitzensportlern der Professor-Hannes-Schobert-Preis 2005 verliehen.

Preise – Ausschreibungen

Wissenschaftspreis der Bayerischen Gesellschaft für Geburtshilfe und Frauenheilkunde – Die Bayerische Gesellschaft für Geburtshilfe und Frauenheilkunde (BGGF) schreibt einen Wissenschaftspreis (Dotation: 2500 Euro) aus.

Eingereicht werden können wissenschaftliche Arbeiten aus der Geburtshilfe und Frauenheilkunde, die nicht älter als 18 Monate, nicht veröffentlicht und noch nicht mit einem Preis ausgezeichnet worden sind. Zugelassen sind Arbeiten sowohl einzelner Autoren als auch solche von Arbeitsgruppen. Teilnahmeberechtigt sind nur Mitglieder der BGGF, die zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht älter als 35 Jahre sind.

Einsendeschluss: 28. Februar 2006.

Weitere Infos:

Sekretariat der BGGF, Marianne Killer,
Miegersbacher Weg 6, 85235 Odelzhausen,
E-Mail: sekretariat@bggf.de.

Felix-Burda-Award 2006 – Die Ausschreibung des Felix-Burda-Award 2006 (Dotation: 10 000 Euro) in der Kategorie Medizin hat begonnen.

Bewerben können sich Privatpersonen, Institutionen, Organisationen und Unternehmen, die mit innovativen medizinischen und/oder wissenschaftlichen Projekten im Jahr 2005 zur Förderung der Darmkrebsprävention und -früherkennung in Deutschland gezielt und nachhaltig beigetragen haben.

Einsendeschluss: 13. Januar 2006.

Weitere Infos:

Felix Burda Stiftung, Vala Schweizer, Rosenkavalierplatz 10, 81925 München,
Telefon 089 9250-1768, Fax 089 9250-2713,
E-Mail: vala.schweizer@burda.com,
Internet: www.felix-burda-stiftung.de.

Sebastian-Kneipp-Preis 2006 – Für wissenschaftliche Arbeiten, die neue Erkenntnisse über die Kneipp-Therapie vermitteln, wird der Sebastian-Kneipp-Preis (Dotation: 10 000 Euro) ausgeschrieben.

Ausgezeichnet werden können neuere Arbeiten auf folgenden Gebieten: Arbeiten, die das synergistische Zusammenwirken der Phytotherapie mit einer oder mehreren Kneipp-Therapie-Prinzipien (Hydrotherapie, Ernährung, Bewegungstherapie, Ordnungstherapie) untersuchen. Arbeiten über die Wirkungen und die Wirksamkeit von Arzneipflanzen oder pflanzlichen Zubereitungen sowie insbesondere auch die Identifizierung von wirksamkeitsmitbestimmenden Inhaltsstoffen oder Aufklärung der Wirkmechanismen einer Pflanze oder ihrer Inhaltsstoffe. Arbeiten über das Zusammenwirken mehrerer pflanzlicher Inhaltsstoffe im Sinne einer Indikation oder zur Beeinflussung eines Symptoms.

Einsendeschluss: 1. März 2006.

Weitere Infos:

Kneipp-Werke, Dr. Bruno Frank,
97064 Würzburg,
Telefon 0931 8002-326, Fax 0931 8002-275,
E-Mail: bruno.frank@kneipp.de,
Internet: www.kneipp.com.

Kalender 2006 aus dem teNeues Verlag, Kempen

Die Sensation im Kalenderbereich von teNeues ist die Präsentation des größten Kalenders der Welt 2006 in limitierter Auflage. Der Kalender hat das beeindruckende Format von 1,40 x 1,96 Meter. Im Inhalt werden sechs Weltmetropolen von New York bis Paris in atemberaubender Schwarz-Weiß-Offset-Qualität gezeigt.

Ferner bietet teNeues wieder zahlreiche neue interessante Inhalte und Künstler wie Dieter Blum (imposante Tanzstudie des Stuttgarter Ballett-Ensemble), Laurent Pinsards (Foto-Triplets in harmonischen Bildkompositionen) sowie Susan Eslick (coole Retro-Modern Designs). TeNeues bleibt aber auch der exklusive Verleger von Ton Schulten, Keith Haring, Jack Vettriano, Robert Mapplethorpe und Andy Warhol.



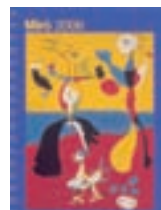
Posterkalender Laurent Pinsard, 39 €



National Geographic Calendar – Galaxies, 24,90 €

Innerhalb der bereits seit drei Jahren dauernden Kooperation mit der National Geographic Society wurden neue Inhalte entwickelt: Atemberaubende Aufnahmen der Erde und des Weltraums entdecken Sie in Galaxies, fesselnde Bilder aus aller Welt in Wonderful World.

Zwei neue Formate und Verarbeitungen ergänzen die Reihe der bewährten Diaries. Das Hard Cover Diary in erstklassiger, stabiler Verarbeitung mit Magnetverschluss bedient den exklusiven Geschmack, das Soft Cover Diary hingegen das untere Preissegment.



Buchkalender Joan Miró, 12,90 €



Lesezeichenkalender, je 2,50 €

Neu im Programm sind die Lesezeichen mit Kalender, ein praktisches Mitbringsel für jeden Tag.

Die Kalender sind überall im Handel oder unter www.teneues.com erhältlich.

Kalender 2006 aus dem Korsch Verlag



Fresh!, 19,95 €

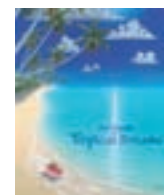
Mit rund 70 Titeln hält der Korsch Verlag ein umfangreiches Kalenderprogramm im Bereich Kunst und Fotokunst bereit. Die Auswahl an Kunstkalendern ist überaus breit gefächert und schlägt einen zeitlichen Bogen von den Werken der Romantik bis hin zu zeitgenössischer, abstrakter Kunst. Darüber hinaus setzt der Verlag Korsch gezielt thematische Schwerpunkte und verwirklicht spannende Einzelprojekte wie zum Beispiel „Fresh“ von Wolfgang Boecker im plakativen Vertikal-Format. Food mal ganz anders – eine außergewöhnliche klare Inszenierung. Die Acrylbilder bestechen durch ihre Leuchtkraft und Plastizität und machen den Küchenkalender zu einem wahren Farbtraum.

Der Kalender „Poésie de l'Art“ verzaubert und schafft eine Atmosphäre der Meditation und Stille. Alte Mauern erzählen Geschichten – auf diese zeichnet der Maler Couarraze außergewöhnliche Stillleben. Couarraze beherrscht sein Handwerk virtuos – das Arrangement seiner Motive geben seinen Bildern ein Flair des Südens.



Poésie de l'Art, 32,95 €

„Tropical Dreams“ ist ein Kalender zum Träumen. Faszinierende Bilder tropischer Landschaften, exotischer Pflanzen und Tieren, geprägt durch Schönheit und Vollkommenheit, erwecken die Sehnsucht nach der weiten Ferne. Die beinahe perfekt gemalten Acrylbilder von dem jungen Künstler Dan Mackin erscheinen auf dem ersten Blick wie Fotografien.



Tropical Dreams, 12,90 €

Im Bereich Fotokunst bilden die Themen Landschaft und Reise einen wichtigen Schwerpunkt.

Ungewöhnliche Sonderthemen wie „Cafe“, „Wunder der Welt“ und „1001 Nacht“ runden das Angebot der Korsch-Kalender ab.

Die Kalender sind überall im Handel oder unter www.korsch-verlag.de erhältlich.